



HERZLICH WILLKOMMEN !

LEADER-Workshop

Öffentliche Informationsveranstaltung

15. Juni 2016

Diakonie Landgut Holzdorf



Begrüßung

Frau Gengelbach
Vorsitzende der RAG

PROGRAMM:

Teil 1 - Informationen zum LEADER - Prozess

16.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Sylvia Gengelbach, Vorsitzende der RAG

Anerkennung der Region als neue EU-Förderregion 2014-2020 / bisheriger Stand

Sylvia Gengelbach, Vorsitzende der RAG

Auswahl bewilligter / realisierter Vorhaben

Vorstellung durch die Arbeitsgruppen-Leiter:

Matthias Ameis, Landratsamt Weimarer Land
Dr. Volker Schaedel, Stadt Bad Berka
Katy Kasten-Wutzler, Weimarer Land Tourismus e. V.

Übergabe von Bewilligungsbescheiden

Volker Hartmann, Amt für Landentwicklung und
Flumeuordnung Gotha

Projektaufruf der RAG für 2017

Dr. Robert Bartsch, Stadt Weimar

Schlusswort

Sylvia Gengelbach, Vorsitzende der RAG

Kaffeepause ca. 17.00 Uhr

Teil 2 - Workshops zu den Handlungsfeldern der RES 2014 - 2020

17.30 Uhr

Beratung in den 3 Arbeitsgruppen

zu den Themen:

Stand der Leit- und Startprojekte

Teilziele - erreichte Zielstellungen

zukünftige Schwerpunkte

konkrete Projektideen

Die Arbeitsgruppen finden parallel statt.

AG 1 Wirtschaft / Landwirtschaft

Moderation: Matthias Ameis,
Landratsamt Weimarer Land

AG 2 Leben

Moderation: Dr. Volker Schaedel,
Stadt Bad Berka

AG 3 Kultur / Tourismus

Moderation: Katy Kasten-Wutzler,
Weimarer Land Tourismus e. V.

Ende ca. 18.30 Uhr



Was wurde bisher erreicht?

**Frau Gengelbach
Vorsitzende der RAG**



LEITBILD DER REGION

*Im Weimarer Land
gemeinsam gestalten, leben und
genießen*

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Regionale
Entwicklungs-
strategie
2014 - 2020

RAG Weimarer
Land -
Mittelthüringen
e.V.

*Im Weimarer Land
gemeinsam gestalten, leben und genießen*

Das Weimarer Land ermöglicht es den Menschen, mobil zu sein -
räumlich, digital und mental.

	Regionale Wirtschaft entlang von Wertschöpfungsketten im Weimarer Land stärken		
Qualität in Kultur und Tourismus sichern und steigern		Digitale Präsenz und regionale Wahrnehmbarkeit stärken	
		Fachkräfte gewinnen und sichern	Öffentlichen Nahverkehr bezahlbar ergänzen
	Barrierefreiheit ausbauen		
Gemeinschaftsgefühl und regionale Identität unterstützen			Lebensqualität für alle in der Region lebenden Menschen erhöhen
	Erneuerbare Energien regional angemessen managen	Orts- und Landschaftsbild verbessern, Naturraumpotentiale nutzen	

**Regionale LEADER - Aktionsgruppe
Weimarer Land - Mittelthüringen e. V.**

Hier investieren Europa und der Freistaat Thüringen in die ländlichen Gebiete

ELER

Kontakt: Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e. V., Kupferstraße 1 99411 Mellingen www.leader-rag-wel.de
Fotos: Uwe Germar - Jena, GRÖNE LIGA Thüringen e. V. und eigenes Archiv



REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

2014 - 2020

WEIMARER LAND - MITTELTHÜRINGEN



*Im Weimarer Land
gemeinsam gestalten, leben und genießen*

Das Weimarer Land ermöglicht es den Menschen, mobil zu sein -
räumlich, digital und mental.

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



19.08.2015:

Ministerin Birgit Keller
überreicht die
Anerkennungsurkunde an
die RAG-Vorsitzende

Für die Umsetzung von
Projekten steht der RAG bis
2020 voraussichtlich ein
Budget in Höhe von
3,2 Mio. Euro zur Verfügung.



RES 2014 – 2020 - Handlungsfelder:

Wirtschaft / Landwirtschaft

Leben in der Region

Kultur / Tourismus



Bisherige Aktivitäten:

- 13.09.2015: 3. Regionale Genussmesse der RAG
- 01.12.2015: Beauftragung des Regionalmanagements nach erfolgter Ausschreibung
- **01.09.2015: LEADER-Antragsformular** steht bereit (Veröffentlichung der LEADER-Förderrichtlinie später)
- **02.09.2015: Projektaufruf der RAG für 2015**
- 01.10.2015: Fachbeirat votiert erste Projekte für 2015
- **09.10.2015: 1. Projektaufruf der RAG für 2016**
- 18.11.2015 : Fachbeirat (1) zu Projektanträgen 2016
- 10.03.2016: Fachbeirat (2) zu Projektanträgen 2016
- **13.04.2016: 2. Projektaufruf der RAG für 2016**
- 31.05.2016: Fachbeirat (3) zu Projektanträgen 2016
- 31.05.2016: Mitgliederversammlung



Projekte 2015 / 2016:

	Kommunale Antragsteller	Private Antragsteller
Anzahl Anträge	21	41
Anzahl bewilligter Vorhaben bzw. geplante Bewilligung	12	27
Fördersumme ca.	274.000 €	391.000 €



Bisherige Vorhaben in den Handlungsfeldern der RES

Handlungsfeld

WIRTSCHAFT / LANDWIRTSCHAFT

Herr Ameis, Landratsamt Weimarer Land





Ziele im Handlungsfeld

WIRTSCHAFT / LANDWIRTSCHAFT:

- 1.1 Fachkräfte gewinnen und sichern
- 1.2 Ländliche Mobilität verbessern
- 1.3 Landwirtschaftliche Brachen einer neuen Nutzung zuführen, Wegebau in Kombination mit Ausbau der touristischen Infrastruktur vornehmen
- 1.4 Regionale Wertschöpfung erhöhen, Netzwerke aufbauen, Qualifizierung der Akteure befördern
- 1.5 Ausbau digitaler Medien / Breitband unterstützen
- 1.6 Regenerative Energien regional angemessen managen

Gemeinsame Präsentation regionaler Erzeuger im Weimarer Land mit Verkauf zur Landesgartenschau

Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V.

Handlungsfelder:

- Fachkräfte gewinnen und sichern
- Regionale Wertschöpfung erhöhen, Netzwerke aufbauen, Qualifizierung der Akteure befördern

Realisierungszeitraum: April bis September 2017



Projekthinhalt:

- gemeinsamer Werksverkauf regionaler Erzeuger im Weimarer Land
- anlässlich der Landesgartenschau in Apolda
- Präsentation und Verkauf von regionalen Produkten

Ziel:

- Bekanntheit der mittelständischen Betriebe und deren Marken bei den Endverbrauchern erhöhen
- langfristig positive Umsatzeffekte erzielen
- Sicherung und zum Ausbau des Beschäftigungsangebotes



Umbau des ehemaligen Kälberstalls / Wohngebäude für 3 Lehrlinge in Söllnitz *Agrargenossenschaft Niedersynderstedt e.G.*

Handlungsfelder:

- Fachkräfte gewinnen und sichern
- landwirtschaftliche Brachen einer neuen Nutzung zuführen, Wegebau in Kombination mit Ausbau der touristischen Infrastruktur vornehmen

Realisierungszeitraum: 2018



Projekthinhalt:

- ungenutztes Sozialgebäude
- örtliche Entfernung u. fehlender öffentlicher Nahverkehr zur ländlichen Ausbildungsstätte
- Umbau des ehemaligen Sozialgebäudes zu einer Wohnstätte für drei Lehrlinge
- Unterbringung von sozial u. finanziell benachteiligten Lehrlingen in einer arbeitsplatznahen Unterkunft

Ziel:

- ländlichen Raum als Arbeits- und Wohnort interessanter machen
- Attraktivitätssteigerung des Berufsfeldes Landwirtschaft
- Kosten und Risiko von langen Anfahrtswegen verringern
- Nachwuchs fördern, Mitarbeiter/ Facharbeiter gewinnen





Regionale Berufsmesse

*Landratsamt Weimarer Land – Amt für Wirtschaftsförderung und
Kulturpflege*



Handlungsfelder:

- Fachkräfte gewinnen und sichern
- Regionale Wertschöpfung erhöhen, Netzwerke aufbauen, Qualifizierung der Akteure befördern

Realisierungszeitraum: 20.08. 2016 Schloss Apolda

Projekthalt:

- Durchführung einer Berufsmesse für das WL (in Apolda)
- enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförder-Vereinigung bei der Umsetzung der Berufsmesse
- regionale Berufsverbände, Kammern und Unternehmen präsentieren sich an Informationsständen
- Vortrag u. Infostand zum „Jobmobil“ (Ländliche Mobilität)

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Wirtschaft / Landwirtschaft

- ganztätiger Bustransfer transportiert Besucher zu den Arbeitgebern im gesamten Weimarer Land
- Ausbildungsparcours (Interessierte können praktische Aufgaben bei zukünftigen potenziellen Arbeitgebern lösen)

Ziel:

- Unterstützung der Berufsfindung und regionalen Identität
- Fachkräftegewinnung
- gezielte Koordination an der Schnittstelle von Schulen und Unternehmen
- berufliche Bindung besonders junger Menschen an die Region
- Zielgruppen: Schüler, Studenten, Absolventen, Facharbeiter, Arbeitssuchende, Pendler/Rückkehrer



Handlungsfeld LEBEN IN DER REGION

Herr Dr. Schaedel, Stadt Bad Berka





Leben in der Region

Ziele im Handlungsfeld LEBEN:

- 2.1 Historische und ortsprägenden Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln
- 2.2 Orts-und Regionalidentität stärken
- 2.3 Zuwanderung in die Region begleiten, Willkommenskultur fördern (Fremde werden Freunde)
- 2.4 Generationsübergreifenden Zusammenarbeit verstärken
- 2.5 Mobilität verbessern
- 2.6 Versorgung sicherstellen

Possendorfer Lieblingsrezeptbuch

Traditionsverein Possendorf e.V.

Handlungsfelder:

- Orts- und Regionalidentität stärken
- Generationsübergreifende Zusammenarbeit verstärken

Realisierungszeitraum: 2015

Projekinhalt:

- Gestaltung, Abstimmung, Layout und Druck von 100 Büchern
- Integration von persönlichen Geschichten zu jedem Rezept
- Über 80% der Possendorfer Familien haben sich beteiligt
- weitere zukünftige Maßnahmen sind geplant (z.B. 2. Buchaufgabe, gemeinsames Kochen, Verkostungen) – Finanzierung durch die Erlöse



Leben in der
Region

Ziel:

- Zusammenhalt und Identität der Dorfgemeinschaft nachhaltig stärken
- Förderung der Zusammenarbeit und Kooperation
- Stärkung des Ehrenamtes und bürgerschaftlichen Engagements
- Schaffung einer Gelegenheit zur aktiven Beteiligung am Dorfgemeinschaftsleben
- gemeinschaftliches, ideenreiches und generationsübergreifendes Produkt schaffen, mit einem Nutzen für alle Bewohner

Weimarer Lieblings- rezepte



für Partymäuse

Heringssalat

von Gerd Ackermann

500 g gewaschene
Kartoffeln
4 Heringer
4 Gewürzkerne
2 Äpfel
1 Zwiebel
Linsen
Essig und Salz
bei Bedarf
Sahne
2 Eier Hefe

- alle Zutaten außer Gewürze... in Würfel schneiden und in einer Schüssel miteinander mischen
- für das Dressing ca. 1 TL Senf, etwas gemahlener Pfeffer, Essig und Salatöl nach Geschmack, außerdem ein wenig Salz (zuzut. Öl kann auch etwas Mayonaisse gemischt werden) einrühren
- die weiteren Zutaten kann man - wenn man möchte - noch 3 Stück gewaschene und zerhackte rote Bunde sowie 1 gekochten reifgegrünten Sellerie nebeneinander etwas kräftiger mit Salz und Pfeffer würzen

Originalrezept, wie die meine Mutter gemacht hat, gibt es seit ihrer Kindheit immer zu Weihnachten, pikant und gut.

für Partymäuse

Brotsalat

von Familie Simon

2 Plast Bech
Saure Sahne
100g Käse (Vollmilch)
1 Bund Schnittlauch
1 Knoblauchzahn
2 EL Mayonnaise

- Brot in mundgerechte Stücke schneiden
- Käse klein würfeln
- Schnittlauch klein schneiden
- Brot mit Butter goldgelb anbraten, kaltem klein gewürfeltem Schnittlauch mit Mayonnaise mischen und unter das noch warme Brot mischen
- Käsewürfel und Schnittlauch zugeben und salzen servieren

Es geht sehr schnell und einfach, super Weihnachtsspeise möglich, frisch einfach super lecker.



Was is(s)t Possendorf?

für Küchenkenner
für Weltreisende
für Partymäuse
für Leckermäulchen

Aktivspielplatz in Klettbach

Gemeinde Klettbach

Handlungsfelder:

- Historische und Ortsprägende Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln
- Generationsübergreifende Zusammenarbeit verstärken

Realisierungszeitraum: 2016

Projekthalt:

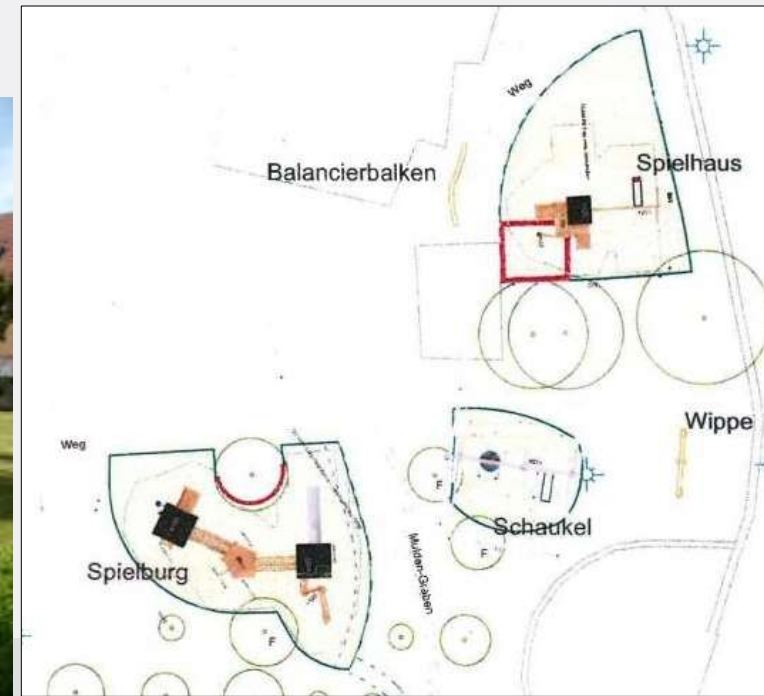
- Realisierung eines Aktivspielplatzes entlang der Radwegeverbindung nach Erfurt
- Umsetzung vorhandener Spielelemente
- Herstellung von Spielflächen und Fallschutzbereichen
- Anpassung der Vegetationsbereiche
- Wegebau



Leben in der Region

Ziel:

- Steigerung der Freiraumqualität für die Bewohner /Steigerung der Lebensqualität für Familien
- Touristen/Radfahrer/Wanderer/ Besucher sollen zum Verweilen in Klettbach angeregt werden
- Erhöhung der Zufriedenheit der Einwohner
- Schaffung eines vielfältigen Angebotes in der radtouristischen Region
- Erhöhte Identifikation mit der Region



Brunnengeflüster

Bürgerradio LOTTE in Weimar e.V.

Handlungsfelder:

- Orts- und Regionalidentität stärken
- Generationsübergreifende Zusammenarbeit verstärken

Realisierungszeitraum: 2016 / 2017

Projekinhalt:

- Ausstrahlung einer Magazinsendung, Aufbau lokaler Redaktionsteams, Entwicklung landbürgernaher Beitragsformate per UKW/Frequenz/Kabel für WL, per Livestream
- Diskurs von Menschen verschiedener Gemeinden mit individuellen Problemstellungen
- Regelmäßige Medienworkshops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene (Vorbereitung von Livesendungen, Entwicklung von Bürger-Sendeformaten)

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Leben in der Region

- Themen: Örtliches Leben, Kultur, Brauchtum, Infrastruktur, LEADER ...

Ziel:

- Schaffung einer crossmedialen Kommunikationsplattform für den ländlichen Raum
- Darstellung des reichhaltigen sozialen und kulturellen Lebens im Weimarer Land
- Förderung des (über)regionalen Austauschs
- Aktive Medienpartizipation: passive Hörer → aktiven Sendern
- Förderung der regionalen Identität und des Gemeinschaftsgefühls
- Präsentation des LEADER-Programms
- Vermittlung lokalpolitischer Entscheidungen





Handlungsfeld KULTUR / TOURISMUS

Frau Kasten-Wutzler
Weimarer Land Tourismus e.V.



**Kultur /
Tourismus**

Ziele im Handlungsfeld KULTUR / TOURISMUS:

- 3.1 Wanderrouen verbessern und Radwegevernetzung steigern
- 3.2 Qualitätserhöhung der touristischen Leistungsträger befördern
- 3.3 Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen

Radrundenempfehlungen für das Weimarer Land *Weimarer Land Tourismus e.V.*

Handlungsfelder:

- Wanderrouten verbessern, Radwegevernetzung steigern
- Qualitätserhöhung der touristischen Leistungsträger befördern
- Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen

Realisierungszeitraum: 2015



Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Kultur / Tourismus

Projekthalt:

- Erstellung einer Übersichtskarte zu Rad – und Wanderrunden im WL
- Angaben zu Schwierigkeitsgrad und Wegbeschaffenheit
- Nutzung vorhandener Wege
- Zusammenstellung von Tagesrouten, deren Publikation und Werbung

Ziel:

- Erschließung der vorhandenen Angebote im Weimarer Land
- Schaffung neuer Angebote für Radtouristischen und Einheimische
- Verbesserung der Zusammenarbeit von gemeinden, Gastgebern, Produzenten regionaler Produkte

INFORMATION

Rundtour

↔ Distanz: 31,7 km

🕒 Dauer: ~ 2h

⚠ Schwierigkeit: mittel
●●●○○○

🏰 Goldener Schwan
●●●○○

🌳 Zur Linde
●●○○○

🏰 Burger Kling
●○○○○

Taler (Preiskategorie)

DOWNLOADS

Tourbeschreibung PDF
Kleines Tourheft PDF
Google-Earth
GPS-Track
Kartenmaterial

Quelle: Weimarer Land
Tourismus

Napoleon Apolda Radrundtour



Apolda – Schötener Grund – Schöten – Hermstedt – Krippendorf – Closewitz – Cospeda – Lützeroda – Vierzehnheiligen – Kleinromstedt – Großromstedt – Kapellendorf – ... Weiterlesen >



Strecke	32,4 km
Dauer	2:00 Std.
Aufstieg	302 m
Abstieg	292 m
Schwierigkeit	mittel



Mehr erfahren >

von Weimarer Land Tourismus, Community

outdooractive Mehr erfahren >

Apolda – Schötener Grund – Schöten – Hermstedt – Krippendorf – Closewitz – Cospeda – Lützeroda – Vierzehnheiligen – Kleinromstedt – Großromstedt – Kapellendorf – Oberndorf – Sulzbach – Herresen – Apolda

Der Rundweg führt uns von Apolda über die Hochebene nordwestlich von Jena und ins Weimarer Land. Weite Teile der Strecke erinnern mit verschiedenen Gedenksteinen und Tafeln an das Jahr 1806, wo die preußische Ar-

- + Streckenabschnitt 1: 22 km
- + Streckenabschnitt 2: 22 km
- + Streckenabschnitt 3: 22 km
- + Streckenabschnitt 4: 34 km
- + Streckenabschnitt 5: 24 km

Neugestaltung des Innenraumes der Feiningerkirche (Gelmeroda)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gelmeroda – Pfarramt Buchfart-Legefeld

Handlungsfelder:

- Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen
- Historische und ortsprägende Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln

Realisierungszeitraum: 2016



Projekthinhalt:

- Wiederherstellung eines einheitlichen Innenraums
- Neugestaltung der bestehenden Empore
- Aufarbeitung Natursteinboden, Innendecke erneuern, Ausbesserung Bänke, Stühle, Holzfenster

Ziel:

- Schaffung eines einheitlichen, modernen Kirchraums
- Aufhebung der räumlichen Zäsur zwischen Kirche und Kapelle
- Verschönerung der Kirche am Feininger-Radweg
- Aufgreifen der Tradition des Bauhaus Weimar



Bockwindmühle (Klettbach)

Gemeinde Klettbach

Handlungsfelder:

- Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen
- Historische und ortsprägende Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln
- Orts- und Regionalidentität stärken

Realisierungszeitraum: 2016



Projekthalt:

- Einbau von verstellbaren Jalousien – Lamellen in die vorhandenen Saumlatten der Flügel

Ziel:

- ursprünglichen Zustand wiederherstellen
- Identifikationsmerkmal der Region erhalten
- Attraktivitätssteigerung für die Besucher



Übergabe von Bewilligungsbescheiden

Herr Hartmann

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha



Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Handlungsfeld der RES	Projektort	Projekt	Antragsteller
Wirtschaft / Landwirtschaft	Söllnitz	Umbau des ehemaligen Kälberstalls / Sozialgebäude zur Wohneinheit für 3 Lehrlinge 1. BA (2018): erweiterter Rohbau (Gebäudehülle, Außenbereich)	Agrargenossenschaft Niedersynderstedt e.G.
Leben	Bad Sulza	Denk mal anders! Jugendprojekt für einen sichtbaren Stadtpatron	Ourchild e.V.
Kultur / Tourismus	Gelmeroda	Neugestaltung des Innenraumes der Feiningerkirche	Ev.- Luth. Kirchgemeinde Gelmeroda



1. Projektaufwurf der RAG für 2017

**Herr Dr. Bartsch
Stadt Weimar**





Allgemeine Zielstellungen der Förderung im Rahmen von LEADER:

- > Förderung der regionalen Identität
- > Steigerung der regionalen Wertschöpfung und Lebensqualität
- > Verbesserung der touristischen Infrastruktur, Vermarktung der ländlichen Tourismusleistungen
- > Unterstützung kleiner Unternehmen
in Bezug auf: Diversifizierung / Gründung und Entwicklung / Schaffung von Arbeitsplätzen

LEADER-Projekte sollen innovativ sein, Kooperationen anstoßen und integrierte Ansätze beinhalten.

PROJEKTAUSWAHLVERFAHREN

PROJEKTBEWERTUNGSMATRIX		
PFLICHTKRITERIEN		
<i>(alle Kriterien müssen zwingend erfüllt sein; Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss des Projektes)</i>		
Das Vorhaben ...		J N
1	...wird im Aktionsgebiet der RAG umgesetzt (LEADER-Region) und hat eine verstärkte örtliche* und / oder regionale Bedeutung**.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2	... ist durchführbar. → ... hat eine gesicherte Trägerschaft. → ... kann einen realistischen Kosten- und Finanzplan vorweisen. → ... besitzt eine aussagekräftige Projektbeschreibung (<i>Maßnahmen, Umsetzungsschritte, Zeitplan, Beteiligte</i>) → Der erforderliche Eigenanteil (ausgehend vom Mindestfördersatz) wurde nachgewiesen).	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3	... lässt sich mindestens einem Handlungsfeldziel der RES zuordnen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<p>*<i>Örtliche Bedeutung: Stärkung der dörflichen Funktionen und/oder Entwicklung der dörflichen Gemeinschaft</i></p> <p>**<i>Regionale Bedeutung (mindestens einer der nachfolgender Sachverhalte muss erfüllt sein): Kooperation innerhalb der LEADER-Region, Projekt erstreckt sich räumlich über mehrere Gemeinden, Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung, Projekt ist in vorhandene Kooperationsstruktur bzw. übergeordnete Projekte eingebunden, gebietsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen</i></p>		
Pflichtkriterien		erfüllt / nicht erfüllt

PROJEKTAUSWAHLVERFAHREN

QUALITATIVE KRITERIEN			
Das Vorhaben ...			
			Punkte
4	... ist neuartig und innovativ für die LEADER-Region.	2 P. = Das Projekt ist einmalig in der Region. 1 P. = Das Projekt gibt es in der Region nur selten. 0 P. = Die Projektidee gibt es bereits oft in der Region.	/2
5	... ist nachhaltig.	2 P. = Die nachhaltige Wirkung des Projektes ist erkennbar. 0 P. = Die nachhaltige Wirkung des Projektes ist nicht erkennbar.	/2
6	... besitzt einen integrierten Projektansatz.	2 P. = Das Projekt trägt zu mehr als zwei Handlungsfeldzielen bei. 1 P. = Das Projekt trägt zu einem weiteren Handlungsfeldziel bei. 0 P. = Das Projekt trägt zu keinem anderen Handlungsfeldziel bei.	/2
7	... fördert die Zusammenarbeit und Vernetzung/Kooperation.	2 P. = Das Projekt fördert die überregionale Zusammenarbeit und Vernetzung. 1 P. = Das Projekt fördert die regionale und interkommunale Zusammenarbeit und Vernetzung. 0 P. = Die Projekt fördert keine Zusammenarbeit und Vernetzung.	/2
8	... fördert das bürgerschaftliche Engagement (BE).	2 P. = Die Förderung des BE ist erkennbar. 0 P. = Die Förderung des BE ist nicht erkennbar.	/2
9	... besitzt einen Pilotcharakter.	2 P. = Das Projekt kann als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen. 1 P. = Das Projekt kann teilweise als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen. 0 P. = Das Projekt kann nicht als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen.	/2
10	... wirkt dem demografischen Wandel entgegen.	2 P. = Das Projekt begegnet den Herausforderungen des demografischen Wandels. 0 P. = Das Projekt wirkt nicht dem demografischen Wandel entgegen.	/2
11	... schafft und erhält Arbeitsplätze.	2 P. = Das Projekt schafft und erhält min. 1 Arbeitsplatz langfristig. 1 P. = Arbeitsplätze werden durch das Projekt temporär geschaffen. 0 P. = Das Projekt schafft keine Arbeitsplätze.	/2

Das Vorhaben lässt sich einem Leitprojekt der RES zuordnen ...

12	<ul style="list-style-type: none"> → Leitprojekt im Handlungsfeld Wirtschaft → Leitprojekt im Handlungsfeld Leben → Leitprojekt im Handlungsfeld Kultur und Tourismus 	/1
----	--	----

Gesamtpunktzahl der qualitativen Kriterien

/17 P.

ZUSATZPUNKTE

Das Vorhaben lässt sich folgenden Zusatzkriterien zuordnen ...

(Das Projekt kann bis zu 3 Zusatzpunkte erhalten; wenn das Projekt mehreren Handlungsfelder zugeordnet werden kann, werden alle erreichten Zusatzpunkte summiert)

A: Wirtschaft – Landwirtschaft

HFZ		Punkte
1.1	Fachkräfte gewinnen und sichern	/1
1.2	Ländliche Mobilität verbessern	/1
1.3	Landwirtschaft: Landwirtschaftliche Branchen einer neuen Nutzung zuführen / Wegebau in Kombination mit Ausbau der touristischen Infrastruktur vornehmen	/1
1.4	Regionale Wertschöpfung erhöhen, Netzwerke aufbauen, Qualifizierung der Akteure befördern	/1
1.5	Ausbau digitale Medien / Breitband unterstützen	/1
1.6	Regenerative Energien regional angemessen managen	/1

B: Leben in der Region

2.1	Historische und ortsprägende Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln	/1
2.2	Orts- und Regionalidentität stärken	/1
2.3	Zuwanderung in die Region begleiten / Willkommenskultur fördern (Fremde werden Freunde)	/1
2.4	Generationsübergreifende Zusammenarbeit verstärken	/1
2.5	Mobilität verbessern	/1
2.6	Versorgung sicherstellen	/1

C: Kultur und Tourismus

3.1	Wanderrouen verbessern und Radwegevernetzung steigern	/1
3.2	Qualitätserhöhung der touristischen Leistungsträger befördern	/1
3.3	Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen	/1

Summe der gesammelten Zusatzpunkte

/3 P.

Punktzahl der qualitativen Kriterien

/17 P.

Gesamtpunktzahl

/17 P.

PROJEKTAUSWAHLVERFAHREN

ERMITTLUNG FÖRDERQUOTE (in %)	
unter 4 Punkte = keine Förderung	<input type="checkbox"/>
4 bis 6 Punkte = 30% Förderanteil	<input type="checkbox"/>
7 bis 14 Punkte = 50% Förderanteil	<input type="checkbox"/>
über 14 Punkte = 75 % Förderanteil	<input type="checkbox"/>

Für Kleinprojekte (Investitionssumme bis 5000€) und Umbrella-Projekte

Für Kleinprojekte und Umbrella-Projekte ist die Erfüllung der Pflichtkriterien zwingende Voraussetzung zur Förderung. Für diese Projekte gilt ein Fördersatz von 75%

Die Festlegung der Förderobergrenze erfolgt derzeit noch nicht.



1. Projektauftrag der RAG für 2017

vom 15.06.2016

Stichtag: **31.10.2016**

Projektanträge:

- > Innovative Vorhaben in der LEADER-Region
- > Erfüllung der Ziele der RES 2014 bis 2020
- > Zuordnung zu den Zielen der HF Wirtschaft/Landwirtschaft, Leben, Kultur/Tourismus
- > Vollständige Antragsunterlagen (siehe hierzu: www.leader-rag-wei.de)

Im Vorfeld der Antragstellung wird die Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement empfohlen.

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Weiterführende Informationen: www.leader-rag-wei.de

- > Hinweise
- > Formulare
- > Regionale Entwicklungsstrategie
- > Aktuelle Meldungen

Einreichung der Anträge bei der RAG WL – MT:

RAG Weimarer Land-Mittelthüringen e.V.
Geschäftsstelle
Kupferstraße 1
99441 Mellingen

Kontakt für Rückfragen:

Regionalmanagement der RAG:
Angela Graupe
Theresa Hufeld

Tel. 036453 / 866 38 / 866 13

E-Mail: graupe@helk.de



Schlusswort

**Frau Gengelbach
RAG-Vorsitzende**



Teil 2 – Workshops zu den Handlungsfeldern der RES 2014 - 2020

AG 1: Wirtschaft / Landwirtschaft

Herr Ameis, Landratsamt Weimarer Land
Frau Graupe, Regionalmanagement

> Ort: Aula

AG 2: Leben in der Region

Herr Dr. Schaedel, Stadt Bad Berka
Frau Hufeld, Regionalmanagement

> Ort: Herrenhaus: Lederzimmer

AG 3: Kultur/Tourismus

Frau Kasten-Wutzler,
Weimarer Land Tourismus e.V.
Frau Kahlenberg, Regionalmanagement

> Ort: Herrenhaus: Bibliothek

Kontakte

Vorsitzende der RAG

Sylvia Gengelbach

Tel. 03643 / 849270

**Geschäftsstelle der RAG /
Regionalmanagement**

Angela Graupe

Theresa Hufeld

Kupferstraße 1

99441 Mellingen

Tel. 036453 / 866 38 / 866 13

E-Mail: graupe@helk.de

www.leader-rag-wei.de



**Regionale LEADER - Aktionsgruppe
Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.**



PAUSE